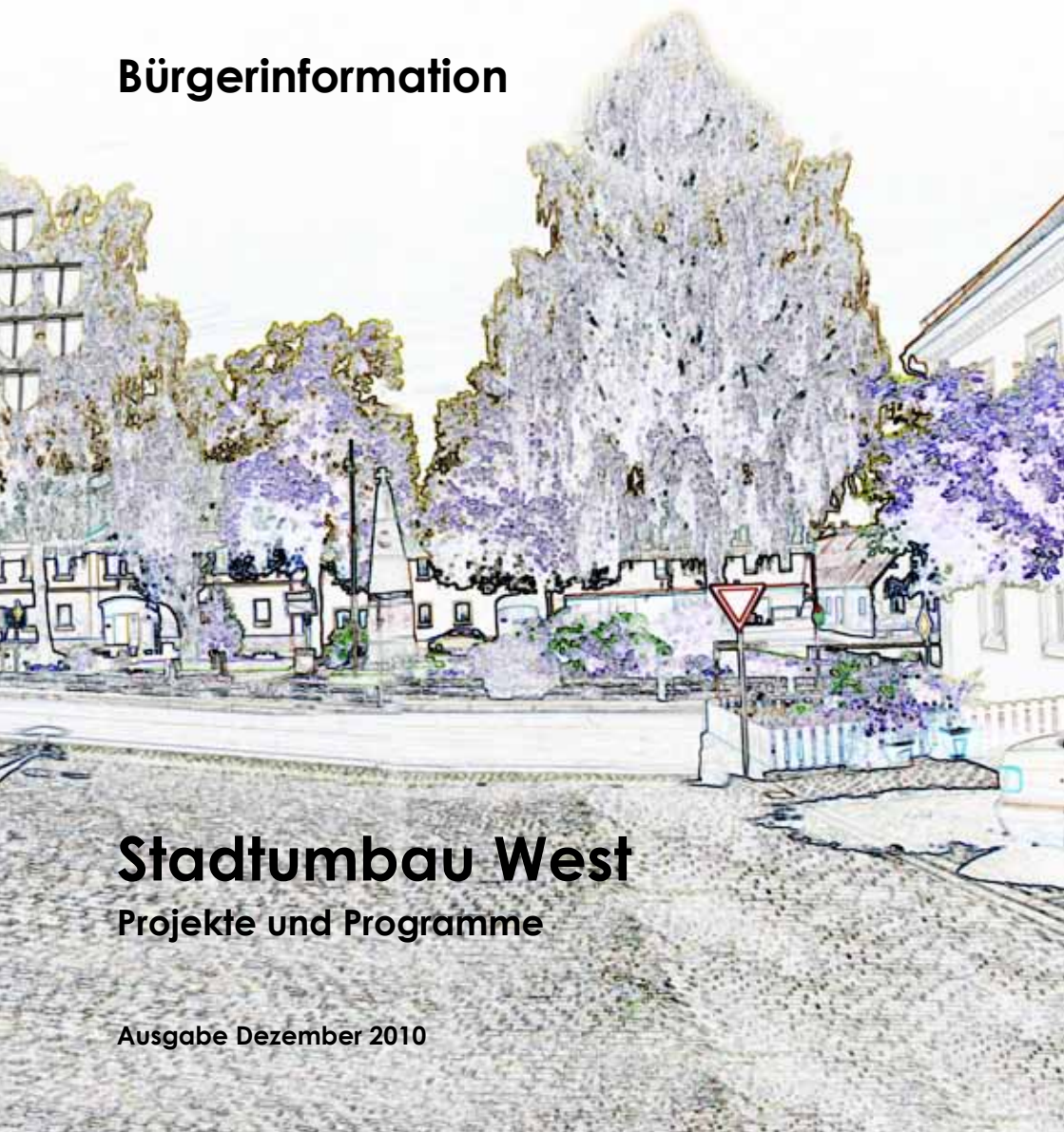




**Waidhaus 2030**

## **Bürgerinformation**



# **Stadtumbau West**

## **Projekte und Programme**

**Ausgabe Dezember 2010**

# Waidhaus im Programm Stadtumbau West



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich freue mich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass mit der Eröffnung des Stadtumbaubüros ein weiterer wichtiger Schritt zur Umsetzung des Programms „Waidhaus 2030“ beginnt. Nach dem langen Zeitraum für die Aufstellung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes steigen wir nun ein in konkrete Planungen.

Ausbau der Leonhard-Gollwitzer-Straße, Energetische Beratung, Grenzdokumentation, Umgestaltung des Marktplatzes, Neugestaltung des alten Bauhofareals oder Umgestaltung des Kreuzungsbereiches Hagendorfer Straße/Brauhausgasse, um nur einige zu nennen, sind die ehrgeizigen Ziele, die sich der Marktrat vorgenommen hat, und mit denen sich Waidhaus den Herausforderungen der Zukunft stellen will.

Um auch die nötige öffentliche Akzeptanz für diese Vorhaben zu schaffen, möchten wir Sie als unmittelbar Betroffene einladen, bei den verschiedenen Veranstaltungen die Themen mit uns zu diskutieren.

Anton Schwarzmeier  
1. Bürgermeister

Die Marktgemeinde Waidhaus nimmt seit 2010 am Programm Stadtumbau West teil. Allgemeine Ziele des Programms sind:

- Aufwertung des Gemeindekerns
- Verbesserung des Wohn- und Wirtschaftsstandorts
- Revitalisierung von Brachflächen

Um eine Grundlage zur Programmumsetzung in Waidhaus zu schaffen, wurde durch das Büro WeberWürschinger Architekten und Rainer Johann Urbanist zusammen mit Bürgern und Bewohnern sowie mit den Organen der Marktgemeinde in den Jahren 2009/2010 das Leitbild "Waidhaus 2030" erarbeitet.

Zukunftsorientierte und entwicklungsrelevante Projekte für Waidhaus wurden in Handlungsfelder eingeteilt zu einem Maßnahmenkatalog zusammengefaßt.

Im Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern sollen die Planungen für diese Projekte in den kommenden Jahren nach und nach konkretisiert und umgesetzt werden.

Durch ihr Engagement und ihre Ideen können sie bei der Umsetzung der Projekte weiter mitwirken. Ihre aktive Mithilfe kann dazu beitragen, ihr direktes Wohnumfeld und ihre Gemeinde lebenswerter zu gestalten und sie auch in Zukunft für alle Bewohner, Besucher und Neubürger attraktiv zu halten. Um den Einstieg und die Kontaktaufnahme für sie leichter zu machen, werden mehrere Informations- und

Kommunikationsmöglichkeiten angeboten. Die Gemeinde Waidhaus als ihre erste Anlaufstelle in allen Fragen, wird in Zukunft durch ein koordinierendes Stadtumbaumanagement und einen Sanierungsberater für Baufragen ergänzt, die auf Anfrage kostenlose Erstberatungen durchführen werden. In speziellen Fragen kann auch der beauftragte Sanierungsträger der Marktgemeinde Waidhaus zu Rate gezogen werden.

Alle Vorhaben im Programm „Stadtumbau West“ werden in dem Gremium der „Lenkungsgruppe“ vorberaten.

Neben den auf der letzten Seite genannten Kontaktmöglichkeiten können sie auch weiterhin über die Wunschbox der Bürgerinitiative ihre Anliegen kund tun.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen!



# Gebiet und geplante Projekte

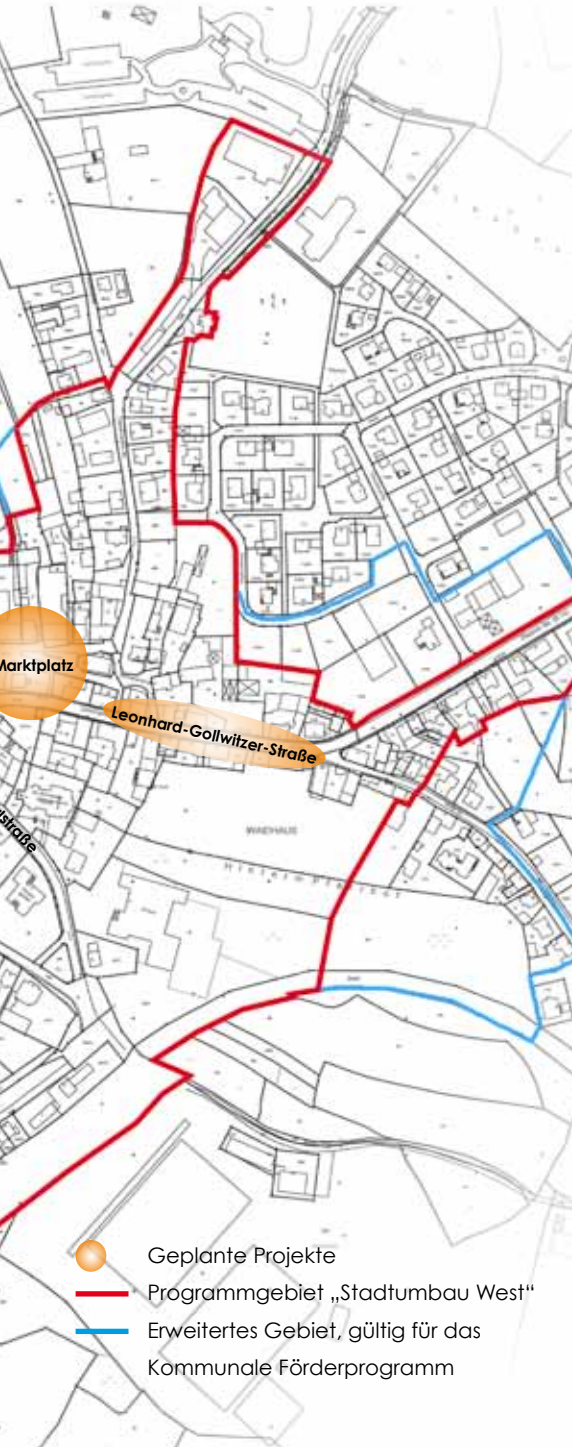
Das Programmgebiet „Stadtumbau West“ umfasst das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet des Marktes Waidhaus (rot gekennzeichnet). Das kommunale Förderprogramm ist zusätzlich in einem erweiterten Bereich gültig der blau gekennzeichnet ist.




Nachfolgend werden die wichtigsten geplanten Projekte die in den Jahren 2011 / 2012 angegangen werden aufgelistet:

- Ausbau der Leonhard-Gollwitzer-Straße
- Umbau und Sanierung Marktplatz
- Abriss und Neugestaltung Alter Bauhof
- Sanierung Hagendorfer Straße
- Erwerb und Abriss Anwesen Ecke Brauhausgasse
- Neuorganisation und -gestaltung Floriansbrunnen
- Gestaltung Umgriff Autobahnkirche
- Grenzanlagen, Erwerb und Umbau Zollgebäude
- Dachsanierung Kirchplatz 1
- Maßnahmen im kommunalen Förderprogramm



# Waidhaus 2030



-  Geplante Projekte
-  Programmgebiet „Stadtumbau West“
-  Erweitertes Gebiet, gültig für das Kommunale Förderprogramm

# Kommunales Förderprogramm

Im Rahmen der Marktkernsanierung wurde ein kommunales Förderprogramm aufgestellt über das private Sanierungs- und Fassadengestaltungsmaßnahmen bezuschußt werden können.

## Ziel und Zweck:

- Private Erhaltungs-, Sanierungs- und Gestaltungsmaßnahmen fördern
- Zu gestalterischen Verbesserungen im Ortskern motivieren
- Bereitschaft zur Ortsbildpflege steigern
- Mögliche Mehrkosten bei Umsetzung der Vorgaben der Gestaltungsfibel und des Denkmalschutzes ausgleichen



## Fassaden und Umfeldgestaltung im Rahmen der Marktkernsanierung

### Maßnahmenbereiche und Förderung

#### a) Instandsetzung, Neu- und Umgestaltung von Fassaden einschließlich Fenster und Türen

Förderung: 30% der förderfähigen Kosten oder maximal 7.500,00 Euro

#### b) Verbesserungen an Dächern und Dachaufbauten

Förderung: 30% der förderfähigen Kosten oder maximal 7.500,00 Euro

#### c) Herstellung und Umgestaltung von Einfriedungen, Außentreppen und Hofräumen

allesamt mit öffentlicher Wirkung  
Förderung: 30% der förderfähigen Kosten oder maximal 7.500,00 Euro

#### d) Instandsetzung und Behebung von baulichen Mängeln im Gebäudeinneren und am Gebäude,

soweit sie durch die Maßnahmen aus den vorstehenden Maßnahmen (a, b, c) verursacht wurden.

Förderung: 30% der förderfähigen Kosten oder maximal 2.500,00 Euro

#### • Baukosten und Baunebenkosten

bis zu einer Höhe von 12 Prozent der reinen Baukosten

#### • Selbsthilfeleistungen

bis 70 Prozent der nachgewiesenen Baukosten, der Umfang ist vor Baubeginn mit dem Markt Waidhaus abzustimmen.

Anrechnung zum Stundensatz von 10,00 €.

## Vorgehensweise:

### Vor Baubeginn einreichen:

Anträge sind nach fachlicher Beratung durch den Markt, den Sanierungsträger oder den städtebaulichen Berater vor Maßnahmenbeginn beim Markt einzureichen.

Inhalt des Antrags:

- Baubeschreibung mit Fotos
- Lageplan M.: 1:1000
- Grundriss- und Ansichtspläne
- Detaillierte Kostenschätzung
- Finanzierungsplan

### Bewilligungsbescheid abwarten:

Die Förderung wird nach Überprüfung schriftlich in Aussicht gestellt.

### Nach Abschluß der Maßnahmen einreichen:

- 3 Vergleichsangebote pro Gewerk
- Belege der bezahlten Rechnungen
- Nachweis über Selbsthilfeleistungen

Die Mittel werden bei sachgemäßer und den Empfehlungen der Gestaltungsfibel entsprechender Ausführung ausbezahlt.



## Hinweise:

- Die Erstinformation durch den Sanierungsberater ist kostenlos.
- Eine Zusammenfassung der Maßnahmenbereiche ist bei städtebaulich besonders wichtigen Maßnahmen möglich.
- Die zuwendungsfähigen Kosten müssen mindestens 4.000,00 Euro betragen.
- Weitere rechtsverbindliche Auflagen sind dem Merkblatt des Förderprogramms zu entnehmen
- Bewilligungsbehörde ist der Markt Waidhaus
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung.

## Generalsanierungen:

- Die mögliche Förderung geplanter Generalsanierungen wird gesondert ermittelt. Nähere Informationen dazu erhalten sie bei der Gemeindeverwaltung.



# Ansprechpartner

## Markt Waidhaus

Anton Schwarzmeier, 1. Bürgermeister  
09652 - 82 20 16  
buergermeister@waidhaus.bayern.de  
Josef Forster, Leiter der Gemeindeverwaltung  
Tel.: 09652 - 82 20 17  
jforster@waidhaus.bayern.de  
Schulstraße 4, 92726 Waidhaus

## Stadtumbaumanagement

Meyer-Schwab-Heckelsmüller, Stadtplanung  
Alexandra Schwab, Werner Heckelsmüller  
Tel.: 0911-7416977  
meyer-schwab-heckelsmueller@t-online.de  
Karolinenstraße 44, 90763 Fürth

## Sanierungsberater

em-architekten  
Urban Meiller  
Tel.: 09621-91210  
u.meiller@emarchitekten.de  
Kaiser-Wilhelm-Ring 8, 92224 Amberg

## Sanierungsträger

Stadtbau Amberg  
Ernst Zobel  
Tel.: 09621 - 378 31  
zober@stadtbau-amberg.de  
Marstallgasse 4, 92224 Amberg

